Zeitschrift: Schweizer Volkskunde: Korrespondenzblatt der Schweizerischen

Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 80 (1990)

Heft: 5-6

Bibliographie: Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aufnahmen der kleinen Waldenburgerbahn stehen Abbildungen von Betriebsfeiern, Hochzeiten, Vereinsausflügen und einschneidenden Ereignissen wie Überschwemmungen, Strassenteeren oder dem Besuch von General Guisan. Es ist keine linear erzählte Bilddokumentation der Industriegeschichte Basellands, aber eine unterhaltsame und reichhaltige Fotosammlung, die Zusammenhänge zwischen Arbeitsplätzen und Freizeitaktivitäten, zwischen Wirtschaftsentwicklung und Ortsbildern, «grosser» Geschichte und individueller Entwicklung andeutet und einen bisher unbekannten Teil der Geschichte Basellands ins Bild rückt.

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Das Schweizerische Archiv für Volkskunde enthält in Heft 3/4 des Jahrganges 85 (1989) die folgenden Artikel mit Bezug zur Schweiz:

Anne-Marie Dubler, Der Emmentaler Schleiss: Nahrung und Wohnrecht als Altersrente und «Sozialisationsprogramm» für Alleinstehende 1650–1800, 332–362.

Anselm Zurfluh, Culture légitime, contrôle et mobilité sociale dans une société traditionelle: L'impact du mercenariat sur les gens d'Uri (Suisse) au XVIII^e siècle, 363–379.

MARC SIEBER, Eine volkskundliche Befragung aus den Jahren 1952/53 zum Thema des Armbrustschiessens, 380–392.

Lutz Röhrich, Max Lüthi zum 80. Geburtstag, 393-401.

Arnold Niederer: Bibliographie zum 75. Geburtstag. Veröffentlichungen seit 1980, 402–410.

CHRISTINE BURCKHARDT-SEEBASS, Hans Trümpy 1917-1989, 411-414.

Das Heft 1/2 des 86. Jahrgangs (1990) enthält:

Felici Maissen, Schuld und Sühne in der bündnerisch-surselvischen Volkssage, 2–18.

Peter-Andrew Schwarz, «La Dernière Druidesse du Mont Terrible». Bemerkungen zu einer angeblichen Volkssage, 19–34.

Werner Mezger, Sankt Nikolaus zwischen Katechese, Klamauk und Kommerz (I). Zu den Metamorphosen eines populären Brauchkomplexes, 62–92.

In der *Seetaler Brattig 1991* (Hitzkirch, Comenius-Verlag, 136 Seiten) befinden sich unter anderen lesenswerten Beiträgen folgende volkskundliche Aufsätze:

Joseph Bühlmann, Waldbrüder im Seetal, 40–44;

JOSEF RÜTTIMANN, Salz (Salzsteuer und Salzschmuggel), 60–62;

PAOLO Brenni, 4. Dezember, Barbara mit dem Turm, 66–67;

CORNELIUS MÜLLER, Gasthäuser, Pinten und Eigengewächswirtschaften im alten Amt Hitzkirch bis 1803 und ab 1803 im Luzerner Seetal, 68–73;

Martin Bühlmann, Holzbeigen (mit Fotografien), 76–78;

Paul Zemp, Der Friedensrichter (Protokollbeispiele von 1814 bis 1880), 86–87.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer

Dr. Anne-Marie Dubler, Südbahnhofstrasse 8, 3007 Bern Dr. Ingrid Ehrensperger, Schüsspromenade 26, 2502 Biel

Prof. Dr. Karl Heinrich Kaufhold, Platz der Göttinger Sieben 3, D-3400 Göttingen Peter Kern, Freyastrasse 6a, 8004 Zürich